

Einreicher: Bürgermeister

 öffentlich

Mitteilungsvorlage Nr.: 400-22

Beratungsfolge	am	empfohlen/ beschlossen			Rückstellung	Bemerkung
		ja	nein	enthalten		
Bau- Verkehr- und Umweltausschuss	07.09.2022					

Betreff:

Beschilderung Markt und Schloßstraße					
Datum	Fachbereichsleiter/in	Datum	Bürgermeister	Datum	Vorsitzender des Stadtrates

Die Straße „Markt“ befindet sich in einem verkehrsberuhigten Bereich. Es sind 40 Parkplätze vorhanden. Davon sind 3 Parkplätze für Schwerbehinderte und 2 Parkplätze mit Ladestationen für Elektroautos.

Der Bereich der Schlossstraße zwischen Wassertor und Markt befindet sich ebenfalls in einem verkehrsberuhigten Bereich. Es sind 21 Parkplätze vorhanden. Davon ist 1 Parkplatz für Schwerbehinderte.

Verkehrsberuhigte Bereiche nach VZ 325.1 sind Mischflächen, die von Fußgängern, Fahrzeugen und spielenden Kindern gleichzeitig benutzt werden. In diesen Bereichen ist das Parken nur in gekennzeichneten Flächen, auf dem Markt und in der Schloßstraße zusätzlich nur mit Parkuhr zulässig. Damit sollte reguliert werden, dass Anwohner und Dauerparker nicht zu den geschäftsüblichen Zeiten Parkflächen blockieren und Geschäftskunden vorübergehend ausreichend Parkflächen zur Verfügung haben.

Der Innenstadtbereich mit seinem Handel hat sich gewandelt. Es steht genügend Parkfläche für Bürgeranliegen in der Verwaltung sowie den Geschäftsbetrieb zur Verfügung. Der Parkdruck für Anwohner und Angestellte der Gewerbebetriebe bei gleichzeitigem Platzmangel in den anliegenden Straßen und Gassen steigt dazu. Die engen Straßen im Bereich Scheunenstraße erlauben kaum das Parken.

Die Verwaltung plant aus diesem Grund einige zeitlich begrenzte Parkflächen für die

dauerhafte Nutzung freizugeben. Zeitliche Begrenzungen sollen grundsätzlich auf 2 h Mo – Fr zwischen 8 Uhr und 18 Uhr vereinheitlicht werden.

In der Schloßstraße stadteinwärts rechts sollen 6 freie Parkplätze zur Verfügung stehen. Im Bereich Marktplatz werden künftig 14 Parkplätze ohne zeitliche Einschränkung genutzt werden können. Dabei handelt es sich hauptsächlich um die umliegenden Parkflächen gegenüber des Marktes (siehe Grafik Nr. 1, 5 und 6).

Gleichzeitig wird mit der Änderung der Beschilderung eine Vereinheitlichung des Bereiches erreicht, die auch ein besseres Verständnis für die Beschilderung zur Folge hat. Außerdem wird die Anzahl der Schilder reduziert.

Im Zusammenhang mit weiteren, kleinen Veränderungen auf dem Markt (Reduzierung Zusatzbeschilderung, Sitzgelegenheiten, Neuanpflanzungen, Fahrradständer) erfolgt eine Überarbeitung der Gestaltung des gesamten Bereiches.



Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt: keine